

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur; Das Feature;Freistil;Mikrokosmos - Die Kulturreportage ; Deutschlandfunk vom 01.April bis einschl. 30.April 2019

Dienstag, 02. April 2019

19.15 Das Feature

Unter Beobachtung
Silvia Gingold und ihr Kampf gegen den Verfassungsschutz
Von Christine Werner
Regie: Axel Scheibchen
Produktion: Dlf 2019

Silvia Gingold, 72 Jahre alt, ehemalige Lehrerin, wird seit ihrem 17. Lebensjahr vom Verfassungsschutz beobachtet, weil sie als linksextrem gilt, weil sie in der Friedensbewegung aktiv ist, und weil sie vor antifaschistischen Gruppen aus der Biografie ihres Vaters liest. Ihre Eltern waren jüdische Widerstandskämpfer und Kommunisten, mussten vor den Nazis fliehen. Zurück in Deutschland gründete ihr Vater Peter Gingold die ‚Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes‘, die der hessische Landesverfassungsschutz bis heute als linksextremistisch beeinflusst einstuft. Silvia Gingold selbst erhielt bereits in den 1970er-Jahren wegen ihrer Mitgliedschaft in der DKP Berufsverbot. Sie klagt jetzt gegen den hessischen Landesverfassungsschutz und fordert, dass die Beobachtung eingestellt und ihre Daten gelöscht werden. Der Aufwand, der für ihre Bespitzelung betrieben wird, empört sie. Die wahren Verfassungsfeinde seien andere, sagt sie.

Redakteur: Schiller, Wolfgang

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1385

Freitag, 05. April 2019

19.15 Mikrokosmos - Die Kulturreportage

Amateure am Braukessel
Von Marius Elfering

Deutschland ist eine Biernation, in der gebraut und getrunken wird, was das Zeug hält. Klar, dass Craft Beer auch hierzulande voll im Trend ist. Unabhängige Brauereien und Privatleute experimentieren mit neuen Geschmacksrichtungen und Rezepten. Und sie tauschen sich aus - auf der ersten ‚HeimBrau Convention‘.

Über 300 Profis und Hobbybrauer treffen sich, um über Hopfenmengen, Schankanlagen und die Hefeernte zu fachsimpeln. Hier stehen nicht der Profit, sondern das Handwerk, die Experimentierfreude und die Liebe zum Bier im Vordergrund. Bierbrauen erfreut sich zunehmender Beliebtheit: Knapp 1.500 Brauereien gab es 2018 in Deutschland. In den vergangenen Jahren ist die Zahl stetig gestiegen. Besonders in den deutschen Großstädten werden viele kleine Brauereien gegründet. Unter dem Schlagwort Craft Beer brauen oft junge, hippe Menschen Bier, das es bei keiner der großen Brauereien zu kaufen gibt. Zum Beispiel ‚Elvis Juice‘, ein India Pale Ale mit Grapefruitgeschmack, oder ‚Brutal Alkoholfrei‘ mit Bio-Hopfen. Ist das die moderne Weiterführung alter Bierbrautradition oder der Untergang der Bierkultur? Denn nicht nur Profis stehen an den Braukesseln, auch in den deutschen Eigenheimen gärt es.

Marius Elfering begleitet Hobbybrauer bei ihrem Szenetreffen: Beim Fehleraromen-Seminar erfahren sie, wie ungeliebte Aromen im Bier verhindert werden können und beim ‚Beer Judge Certification Program‘ können die Teilnehmenden ihre Urteilskraft in puncto Gerstensaft testen. Und natürlich wird auch jede Menge Bier verkostet - Prost!

Redakteur: Seibt, Anna

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1543

20.10 Das Feature

Coaching für U-Bahn-Bettler
Es darf ein bisschen mehr sein!
Von Fritz Tietz
Regie: Hüseyin Michael Cirpici
Produktion: Dlf 2017

„Entschuldigung, wenn ich störe. Mein Name ist Thomas, ich bin leider mittel- und obdachlos und würde mich über eine Spende sehr freuen ...“

Wer in deutschen Großstädten die U- und S-Bahnen nutzt, trifft sie immer wieder, die sogenannten Ansprachebettler. Der Autor hat einige von ihnen in Hamburg begleitet und sie mit Vertriebs- und Marketingexperten zusammengebracht. Das Ziel: Optimierung ihrer Erträge. Ein Experiment, das den Autor zudem bewog, sich selbst als S-Bahn-Bettler zu versuchen. Und das ist keineswegs als zynischer Spaß misszuverstehen. Aufgrund seiner nur mäßigen Rentenerwartung befürchtet Tietz selbst, schon in ein paar Jahren zu solchen Überlebensstrategien greifen zu müssen.

Bemerkung: P50171 - Wiederholung vom 17.11.2017

Redakteur: Klopp, Tina

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1541

Sonntag, 07. April 2019

20.05 Freistil

Infrasound und Ultraschall
Erfahrungen jenseits des Hörbaren
Von Olaf Karnik und Volker Zander
Regie: Philippe Bruehl
Produktion: Dlf 2019

Unser Gehör ist eingeschränkt. Das Menschenohr hat Grenzen. Alle Schallereignisse unter 20 Hz und über 20.000 Hz finden eigentlich ohne unser Zuhören statt. Elefanten und Fledermäuse, Wale und Delfine sind uns hier voraus, sie haben sich Infrasound und Ultraschall als ihre Kommunikationsräume erobert. Wie klingt diese Welt?

Ausgerüstet mit Detektoren und Sensoren, hören Menschen erst seit wenigen Jahrzehnten in diese nur scheinbar stillen Geräuschwelten, um zu berichten was unterhalb der tiefsten Basstöne und oberhalb der fiepsigsten Hochtöne zu hören ist. Künstlerinnen und Künstler erschließen sich langsam diese Gebiete als Kulturräume, verwandeln Erdbeben in Musik, bringen die Kurzwellen unserer Umgebung zum Klingen oder führen uns mit ihrer Kunst an die Ränder des Gerade-noch-so-Erfahrbaren. Eine Berg-und-Tal-Fahrt durch die Frequenzen.

Redakteur: Pilger, Klaus

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1603

Dienstag, 09. April 2019

19.15 Das Feature

Agadez, Niger - Europas Grenzposten in Westafrika
Von Bettina Rühl
Regie: Thomas Wolfertz
Produktion: Dlf/WDR 2019

In Agadez, einer Oasenstadt im Norden von Niger, ist die Wirtschaft zum Stillstand gekommen. Auf Europas ausdrücklichen Wunsch hat die nigrische Regierung 2015 ein Gesetz verabschiedet, das es Ausländern verbietet, nördlich von Agadez unterwegs zu sein. Die Region verarmt. Drei Viertel aller afrikanischen Migranten, die Italien in den vergangenen Jahren per Boot über das Mittelmeer erreichten, hatten zuvor auf ihrem Weg Niger durchquert. Durch das Gesetz hoffte Europa, die Migration von Afrika nach Europa beschränken zu können. Die Bilanz drei Jahre später zeigt: Vor allem die Armut in der Region hat durch das Gesetz zugenommen. Viele, die vorher ganz legal von den Reisenden lebten, haben ihre Existenzgrundlage verloren. Dabei versprechen europäische Politiker mantra-artig, Fluchtursachen bekämpfen zu wollen, unter anderem Armut. Zwar finanziert die EU nun zum Ausgleich einzelne Projekte, die aber kaum die damit Begünstigten ernähren, geschweige denn die Wirtschaft wieder anschieben können. Dabei zählt Niger schon jetzt zu den 20 ärmsten Ländern der Welt. Ein Ortsbesuch in Agadez.

Redakteur: Schiller, Wolfgang

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1385

Freitag, 12. April 2019

19.15 Mikrokosmos - Die Kulturreportage

Die große Leseshow
Von Susanne Luerweg

Literatur als Event ist die Devise. Während der Buchhandel von einer Krise spricht, ist der Ansturm auf Literaturfestivals groß. Auch die lit.COLOGNE, eines der wichtigsten deutschen Literaturfestivals, lockt mit prominenten Gästen und ungewöhnlichen Orten. Aber wie viel Show verträgt die Literatur? Donna Leon, T.C. Boyle, Joachim Meyerhoff, Virginie Despentes - die Liste der Literatur-Superstars, die schon auf der lit.COLOGNE aufgetreten sind oder noch auftreten werden, ist lang. Und auch Schauspielerinnen und Schauspieler wie Iris Berben, Matthias Brandt und Corinna Harfouch kommen regelmäßig im Frühling nach Köln und präsentieren Themenabende über Kafka, Goethe oder die Lust am Eisenbahnfahren. Gelesen und diskutiert wird im Dom, in der Bahnhofsmision, in der Philharmonie oder auf dem Rheindampfer. Die Lesung als popkulturelles Phänomen, als Treffpunkt, als Diskursort. Literatur und Marketing scheinen inzwischen ein fest verbundenes Paar und die Autoren müssen sich anpassen: Wer nicht gerne vor Publikum redet, der hat es schwer. Susanne Luerweg stürzt sich in diese Gemengelage aus Kultur und Showbusiness, sie spricht mit Autoren, Besuchern und Organisatoren.

Redakteur: Seibt, Anna

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1543

20.10 Das Feature

Ziemlich unkontrollierbar
Die Liedermacherin Bettina Wegner
Von Daniel Guthmann und Christian Buckard
Regie: Thomas Wolfertz
Produktion: Dlf 2016

Im Westen ist die deutsche Liedermacherin Bettina Wegner vor allem für ihre Liedzeile ‚Sind so kleine Hände‘ berühmt. Für die Menschen im Osten Deutschlands ist die Sängerin eine Ikone des Widerstands gegen die SED-Diktatur. Die beiden Autoren nähern sich dem Menschen jenseits der Legende an: einer Frau, die bis heute singt, sagt und tut, wozu sie Lust hat. Traurig ist sie sowieso. Aber auch rebellisch und humorvoll. Und neugierig. Auch auf ihre eigene Geschichte: So machte sich Bettina Wegner nach der Wiedervereinigung auf, um jenen Stasi-Offizier kennenzulernen, der den ‚operativen Vorgang‘ gegen sie und ihre Familie geleitet hatte. Auf dieser Reise bleibt Bettina Wegner, was sie stets war: unkontrollierbar.

Bemerkung: P50171 - Wiederholung vom 21.10.2016

Redakteur: Klopp, Tina

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1541

Sonntag, 14. April 2019

20.05 Freistil

Foodamentalismus
Essen als Pop-Phänomen
Von Birgit Frank
Regie: Alexandra Distler
Produktion: BR 2017

„Essen hat viele andere Themen wie zum Beispiel die Mode abgelöst. Essen ist ein Thema, bei dem man sich im Moment eigentlich neu erfinden kann“, sagt die Ernährungsforscherin Hanni Rützler. Was sagen die neuen Essens-Trends über uns? Wieso ist ausgerechnet Essen so wichtig geworden?

Auch wenn nicht jeder gleich ein Foodie ist: Wir stopfen nicht mehr einfach so etwas in uns hinein. Wir machen uns Gedanken über unseren Teller. Und über das, was das Essen mit uns macht. Im Feature werden in Berlin-Kreuzberg Burger von einer gläsernen Hipster-Metzgerei gegessen, es wird mit einer Bio-Genossenschaft aus den 1980er-Jahren analysiert, ob wir alle einen Sprung in der Schüssel haben - und eine Foodtrend-Forscherin erzählt, was morgen auf den Tisch kommt.

Redakteur: Pilger, Klaus

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1603

Dienstag, 16. April 2019

19.15 Das Feature

Albtraum Unterhalt: Wenn Kinder für Rabeneltern haften müssen
Von Dorothea Brummerloh
Regie: Maria Schüller
Produktion: Dlf 2019

Laut BGB haben Kinder gegenüber ihren Eltern Anspruch auf Unterhalt, umgekehrt ist es genauso. Wenn man ein gutes Verhältnis zu seinen Eltern hat, ist das kein Problem. Die Eltern haben gegeben, also gibt man gern zurück. Was aber, wenn die Eltern nie gegeben haben? Wenn die Mutter Alkoholikerin war oder der Vater geschlagen hat? Deutschland wird alt: Lag vor 150 Jahren die Lebenserwartung noch bei 40 Jahren, werden Frauen heute durchschnittlich 83, Männer 78 Jahre alt. Mit der alternden Gesellschaft wächst auch der Bedarf an Heim- und Pflegeplätzen: Studien prognostizieren, dass der Anteil der Pflegebedürftigen, die in ein Heim müssen, 2020 bei 37,4 Prozent liegt. Jedes Jahr kostet diese Pflege mehr als 20 Milliarden Euro, die sich fast jeder Sechste nicht leisten kann. Dann springt der Staat ein. Doch dieses System stößt an Grenzen und so prüfen Sozialämter, ob zahlungsfähige Kinder die Kosten übernehmen können.

Redakteur: Bajohr, Ulrike

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1503

Freitag, 19. April 2019

19.10 Mikrokosmos - Die Kulturreportage

Auch Nonnen essen Schokolade
Von Maria Antonia Schmidt

Sechs Gottesdienste am Tag und jede Menge Arbeit. Im Kloster Helfta leben elf Nonnen des Zisterzienserordens. Ora et labora - Arbeit und Gebet sind nach wie vor Taktgeber des klösterlichen Lebens. Wer entscheidet sich heute noch für einen so entbehrungsreichen Lebensweg?

Stille, Keuschheit, Gehorsam und Armut gehören zu den wesentlichen Gelübden, die die Frauen auf immer abgelegt haben. Das Gelände des Klosters Helfta darf nur für besondere Anlässe verlassen werden. Heute, in Zeiten, in denen unser Wunsch nach Spiritualität einem unbedingten Glauben an Technik und Fortschritt gegenüber steht, suchen wir Hilfe bei Yogalehrern und Gesundheitspredigern. Aber profitieren auch christliche Einrichtungen davon?

Maria Antonia Schmidt ist in das Klosterleben eingetaucht, hat die Nonnen beim Gebet, beim Gassi gehen mit dem Klosterhund und bei der Küchenarbeit begleitet. Dabei hat sie erfahren, dass auch Nonnen mit ihrem Lebensweg hadern und ab und zu mal Schokolade naschen. Im anschließenden Gespräch widmen wir uns den Gläubigen außerhalb der Klostermauern und fragen, wie die Kirche im 21. Jahrhundert moderne Jugendliche erreicht und vom gläubigen Leben überzeugt.

Redakteur: Seibt, Anna

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1543

20.05 Das Feature

Wahrheit in der Stille
Die Komponistin Sofia Gubaidulina
Von Marietta Morawska-Büngeler
Regie: Fabian von Freier
Produktion: Dlf 2019

Warschauer Herbst 1971: Als Studentin erlebt die Autorin die Musik von Sofia Gubaidulina zum ersten Mal. Klänge, die aus der Stille entstehen, sich expressiv, farb- und kraftvoll entfalten. Seitdem hat sie Leben und Werk der Komponistin nicht mehr losgelassen. Bis zu einer persönlichen Begegnung sollten über 40 Jahre vergehen. Gubaidulina ist inzwischen 87 und hat nach wie vor einen vollen Terminkalender. Sie braucht die Stille ihres Hauses auf dem Lande bei Hamburg, um Inspiration und Kraft zu schöpfen. Es war eine glückliche Fügung, dass die Komponistin trotz Kompositionsaufträgen dem Interview zugestimmt hat. Zustande kamen zwei lange Gespräche über ihre Musik und deren Quellen: der Glaube und die Stille. Über das Leben in der Sowjetunion, die sie 1992 verließ. Über Deutschland. Über den Mut, einen eigenen Weg zu gehen. Sofia Gubaidulina ist nicht nur eine großartige Komponistin, sondern auch eine Philosophin. Herzlich. Offen. Bescheiden. Humorvoll.

Bemerkung: Karfreitag

Redakteur: Bajohr, Ulrike

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1503

Sonntag, 21. April 2019

20.05 Freistil

Die Kunst, von der Kunst zu leben
Die prekäre Lebenslage von Künstlern
Von Egon Koch
Regie: Uta Reitz
Produktion: Dlf 2019

Obwohl heute einzelne Kunstwerke für viele Millionen Euro versteigert werden, hangeln sich viele deutsche Künstler mit Hungerlöhnen durchs Leben. 80 Prozent müssen einer Nebentätigkeit nachgehen. Ihre prekäre Lebenslage lässt kaum Spielraum, sich frühzeitig finanziell abzusichern - Altersarmut ist programmiert.

Gernot Bubenik und Lisa Peters sind Künstler aus zwei Generationen. In den 1960er-Jahren wurde Bubenik gefeiert. Dann setzte er sich für die Gründung der Künstlersozialkasse ein, was dem Kunsthandel missfiel. Im Alter lebt er nun am Existenzminimum. Meisterschülerin Peters steht am Anfang ihrer Karriere. Mit Nebenjobs hält sie sich finanziell über Wasser. Im bedingungslosen Grundeinkommen sähe sie eine Chance, nur noch Kunst zu machen. Das Feature geht der Frage nach: Was ist unserer Gesellschaft die Kunst überhaupt wert?

Redakteur: Pilger, Klaus

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1603

Montag, 22. April 2019

14.05 Das Feature

Donalds Donald
Hasstiraden, Kommandos und Liebesschwüre
Von Hofmann&Lindholm
Regie: die Autoren
Produktion: Dlf/WDR/RBB 2018

Das Heizungsrohr von Frau X im zehnten Stock dient dem Nachbarn im neunten als Folterinstrument. Als sie die Lärmbelästigung nach einer Woche nicht mehr ertragen kann, ruft sie vom Balkon: „Du dreckiges Arschloch, Du arbeitslose Sau.“ Beim vierten Mal bekommt sie dafür eine Anzeige und versteht die Welt nicht mehr.

Donalds Donald beschäftigt sich mit Projektionen und Protektionen. Hierfür hat das Autorenkollektiv Hofmann&Lindholm Menschen in Deutschland angestiftet, Machtfantasien im Eigenheim zu verhandeln - projiziert auf die suspekte Nachbarschaft. In vertraulichen Vor-Ort-Gesprächen wird das Gegenüber zur Zielscheibe für komplex-verdrehte Hypothesen und Unterstellungen und Haustiere zu stummen Zeugen von Hasstiraden, Kommandos und Liebesschwüren.

Bemerkung: Wiederholung vom 13.04.2018

Redakteur: Klopp, Tina

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1541

Dienstag, 23. April 2019

19.15 Das Feature

Giftgas in Duma
Glaubenskrieg um einen Chemiewaffeneinsatz
Von Marc Thörner
Regie: Anna Panknin
Produktion: Dlf 2019

Der bisher letzte Giftgaseinsatz in Syrien hat zu 40 bis 70 Toten geführt und löste einen US-geführten Luftschiß aus. Was spielte sich am 7. April 2018 in der damals umkämpften Stadt nahe Damaskus wirklich ab? Regimegegner beschuldigen das Assad-Regime, die eigene Bevölkerung zu vergiften. Fürsprecher des syrischen Machthabers werfen dagegen den von Saudi-Arabien unterstützten Oppositionellen vor, Baschar al Assad für alle Zukunft diskreditieren zu wollen. Der Untersuchungsbericht der OPCW, der Organisation für das Verbot chemischer Waffen, liegt inzwischen vor. Russland und Syrien bestreiten die Ergebnisse. Marc Thörner recherchierte unter anderem im syrischen Duma und im Hauptquartier der oppositionellen syrischen Zivilschutzorganisation Weißhelme. Er geriet in den Fokus des syrischen Geheimdienstes und in ein Labyrinth von Propaganda, Korruption und Verschwörungstheorien. Eine Spurensuche mit aufschlussreichen Einsichten.

Redakteur: Schiller, Wolfgang

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1385

Freitag, 26. April 2019

20.10 Das Feature

Spitzbergen
Vom Denken und Handeln im Eis
Von Gaby Hartel
Regie: Matthias Kapohl
Produktion: Dlf 2019

Das Eis der Arktis schmilzt. Die darunterliegenden Bodenschätze haben Spitzbergen ins Zentrum geopolitischer Interessen gerückt. Doch Norwegen nutzt diese Aufmerksamkeit für die Region im arktischen Ozean für ein internationales Künstlerprogramm. ‚Artica Svalbard‘ ist der Name des Programms und es soll so etwas sein wie ein kollektives Nachdenken im Eis. Zudem stellt ‚Artica Svalbard‘ - Svalbard ist der nowegische Name für Spitzbergen - mit seiner Global Seed Bank und der Global Thought Bank Saatgut- und Kulturgutbunker im Permafrost zur Verfügung, die von Forschern und Künstlern aus der ganzen Welt genutzt werden können.

Gaby Hartel erforscht mit Field Recordist Peter Cusack die neue Aufstellung am Rand der bewohnbaren Welt. Durch Stimmen der Akteure und Bewohner vor Ort, von Kritikern der Kunst- und Wirtschaftsprojekte und durch die Geräusche der Gegend wird eine seismografische Verschiebung erfahrbar - vom arktischen Naturraum zum politischen Denk-, Handlungs- und vielleicht Ausbeutungsraum.

Redakteur: Klopp, Tina

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1541

Sonntag, 28. April 2019

20.05 Freistil

Die Gewinner
Oder: Vom Verlieren
Von Martin Becker und Tabea Soergel
Regie: Susanne Krings
Produktion: Dlf 2016

Wir wollen ständig gewinnen. Wenn wir zum Schnäppchenpreis einkaufen, den günstigsten Versicherungstarif finden, den Urlaub billiger buchen als der Nachbar - dann stehen wir auf der Gewinnerseite. Obwohl man doch weiß, dass auf jeden Gewinner mindestens ein Verlierer kommt. Ein Gewinnspiel im Selbstversuch: Mit etwas Geld wollen die Autoren selbst zocken. Parallel kommen ein Spielwissenschaftler und ein Suchtberater zu Wort. Dazu: Geschichten aus den höllischen Spielparadiesen und dem Lottogewinner-Zimmer. Aber geht es uns wirklich ums Gewinnen - oder um den Weg dorthin?

Redakteur: Pilger, Klaus

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1603

Dienstag, 30. April 2019

19.15 Das Feature

Ende des Regenbogens?
Südafrika am Scheideweg
Von Birgit Morgenrath
Regie: Nikolai von Koslowski
Produktion: WDR/Dlf 2019

Das Land am Kap, zweitgrößte Wirtschaftsmacht auf dem Kontinent, befindet sich in der schwersten Krise seit dem Ende der Apartheid vor rund 25 Jahren. Damals war der African National Congress, ANC, mit dem Slogan „a better life for all“ bei den ersten demokratischen Wahlen angetreten. Heute scheint Mandelas Traum einer Regenbogengesellschaft ausgeträumt. Durch Korruption und Nepotismus hat der ANC stark an Glaubwürdigkeit verloren. Bei Kämpfen um die staatlichen Pfründe werden zahlreiche Verbrechen bis hin zu Mord begangen. Zwar steht seit Anfang 2018 der Geschäftsmann und Ex-Gewerkschaftsführer Cyril Ramaphosa an der Spitze des Staates. Aber es ist nicht ausgemacht, ob der neue Präsident die gewaltigen Probleme der Wirtschaftsrezession mit steigender Arbeitslosigkeit und Armut bis zu den Parlamentswahlen im Mai 2019 in den Griff bekommt. Die Proteste der ungedulden Bevölkerung nehmen zu. Mit der populistischen Partei Economic Freedom Fighters, die u.a. zu Landbesetzungen und Landenteignung aufruft, ist dem ANC eine ernsthafte Konkurrenz entstanden. In den Townships warten zahllose Selbsthilfeinitiativen nicht länger auf politische Taten - und fordern gleichzeitig vehement soziale Verbesserungen und eine gerechte Gesellschaft.

Redakteur: Schiller, Wolfgang

Feature/Hörspiel/Hintergrund Kultur (Köln) 1385